

WEST-EUROPA-MISSION



WEST-EUROPA-MISSION · Postfach 29 07 · 35539 Wetzlar

"Danke für Ihre Mithilfe durch Gebet und Spende!"

Überweisungsformular

Bitte sehen Sie das Überweisungsformular nicht als Spendenaufforderung an. Denen, die uns unterstützen möchten, soll es eine Hilfe sein.

Ihre Adresse / Zuwendungsbestätigung

Bitte teilen Sie uns bei Erstspenden Ihre Adresse mit. Informieren Sie uns bitte auch, wenn sich Ihre Adresse geändert hat. Eine Zuwendungsbestätigung können wir Ihnen nur zusenden, wenn uns Ihre vollständige Anschrift bekannt ist. Zuwendungsbestätigungen für die in einem Kalenderjahr eingegangenen Spenden erhalten Sie automatisch am Anfang des Folgejahres. Falls Sie keine Zuwendungsbestätigung benötigen, bitten wir Sie, im Verwendungszweck der Überweisung „KZB“ (keine Zuwendungsbestätigung) einzutragen.

Dankbriefe

Wenn Sie Dankbriefe von uns erhalten, auf diese jedoch lieber verzichten möchten oder wenn Sie generell keine Dankbriefe erhalten wollen, bitten wir Sie, im Verwendungszweck der Überweisung „KD“ (kein Dankbrief) einzutragen.

Zweckgebundene Spenden

Zweckgebundene Spenden werden für den vom Spender angegebenen Zweck eingesetzt. Gehen für einen bestimmten Zweck mehr Spenden ein, als erforderlich sind, werden diese Spenden einem ähnlichen satzungsgemäßen Zweck zugeführt, sofern dies nicht vom Spender ausdrücklich ausgeschlossen wird.

Für Fragen, Anregungen und Mitteilungen sind wir dankbar.

Tel. 06441-42822 · Fax: 06441-43179 · e-mail: info@wem-online.de

Wir danken Ihnen für Ihre Verbundenheit mit unserem Missionswerk!

WEST-EUROPA-MISSION

Postfach 29 07 35539 Wetzlar

Unsere Bankverbindungen:

Spar- und Kreditbank

Bad Homburg:

IBAN: DE04 5009 2100 0000 1494 03

BIC: GENODE51BH2

Sparkasse Wetzlar:

IBAN: DE44 5155 0035 0000 0547 26

BIC: HELADEF1WET

Postgirokonto Frankfurt/Main:

IBAN: DE14 5001 0060 0512 3256 05

BIC: PBNKDEFF

SEPA-Überweisung/Zahlschein

Für Überweisungen in Deutschland, in andere EU-/EWR-Staaten und in die Schweiz in Euro.

Überweisender trägt Entgelte und Auslagen bei seinem Kreditinstitut; Begünstigter trägt die übrigen Entgelte und Auslagen. Bitte Meldepflicht gemäß Außenwirtschaftsverordnung beachten!

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

West-Europa-Mission e.V.

IBAN

DE 04 50 09 21 00 00 00 1 4 9 4 0 3

BIC des Kreditinstituts (8 oder 11 Stellen)

GENODE51BH2

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Überweisenden (nur für Begünstigten)

noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zeilen à 35 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

06

Datum

Unterschrift(en)

Einzahlungsbeleg/Zuwendungsbescheinigung BESTÄTIGUNG zur Vorlage beim Finanzamt

(gültig für Spenden bis 200,00 Euro)

Wir sind nach dem letzten uns zugestellten Freistellungsbescheid des Finanzamtes Wetzlar vom 28.11.2018, St.-Nr. 39 250 50402, als ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen Zwecken dienend anerkannt und nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG von der Körperschaftsteuer befreit. Wir bestätigen, dass der Spendenbetrag nur für unsere satzungsgemäßen Zwecke verwendet wird.

West-Europa-Mission e.V., 35576 Wetzlar

Empfänger	West-Europa-Mission	
Konto-Nr.	bei	
149 403		SKB Bad Homburg
EURO		
Kontoinhaber / Einzahler		
Konto-Nr. des Kontoinhabers		
Datum		

(Empfangsbescheinigung der annehmenden Kasse)

SPENDE

„Einen fröhlichen Geber hat Gott lieb!“ 2. Kor. 9, 7



Liebe Missionsfreunde,

in mehr als vier Jahrzehnten seit der Gründung der WEST-EUROPA-MISSION hat uns unser Herr durch Sie, liebe Missionsfreunde, immer treu versorgt. Wir können weiter geben was Sie uns anvertrauen. Aus den Berichten unserer Missionsnachrichten können Sie entnehmen, warum Missionsarbeit in Europa viel mühsamer ist als z. B. in Afrika oder Lateinamerika. In unseren Industriegesellschaften rangieren bei der überwiegenden Mehrheit der Bevölkerung die materiellen Interessen weit vor der Bereitschaft, sich geistlichen Fragen zu stellen. Daher brauchen wir viel Geduld und Ideen, um mit unseren Mitmenschen ins Gespräch zu kommen.

Wenn wir jedoch an die Anfänge der Missionsarbeit zurückdenken, dann können wir nur staunen, wie viele kleine Gemeinden und unterstützende Werke durch überwiegend einheimische Mitarbeiter im Laufe der Jahre entstanden sind. Da haben wir Grund zur Freude und aufrichtigem Dank. Durch Ihre Gaben hat die WEST-EUROPA-MISSION wesentlichen Anteil am Bau evangelischer Gemeinden in unseren Partnerländern. Den Dank, der uns als Mission zum Ausdruck gebracht wird, geben wir gern an Sie weiter. Ihr Einsatz lohnt sich!

Zur Sicherung einer kontinuierlichen Entwicklung der Arbeit ist es für unsere Missionspartner entscheidend wichtig, mit regelmäßigen, festen Beträgen rechnen zu können, um ihren Verpflichtungen z.B. den laufenden Zahlungen für den Unterhalt der Missionare und ihrer Familien, nachzukommen. Wir als Spendenwerk überweisen monatlich, die auf gemeinsamer Abstimmung beruhenden Festbeträge an unsere Partnermissionen. Gleichzeitig werden die zweckgebundenen Gaben für Missionare oder bestimmte Projekte weitergeleitet. Wenn es unsere Finanzlage erlaubt, leisten wir gelegentlich Sonderzahlungen, um Engpässe abzufedern.

Immer wieder werden unsere Partner mit Situationen konfrontiert, die ihre Finanzkraft weit übersteigen und die wir Ihnen daher gelegentlich als „Projekte“ vorstellen. Manchmal müssen wir spontan in Vorlage treten, wie z. B. bei der Einrichtung oder Renovierung einer gemeindlich genutzten Freizeitanlage. In solchen Fällen sind wir dankbar, wenn Sie uns helfen, die bereitgestellten Mittel nachträglich aufzubringen. Sowohl zahlreiche Missionare als auch die Durchführung von missionarischen Aktivitäten (z. B. Radioarbeit), sind dringend auf unsere Unterstützung angewiesen. Die WEM ist für sie zu einem unverzichtbaren Partner geworden.

Wie Ihnen bekannt ist, können unsere Partnermissionen keine für Deutschland steuerabzugsfähige Spendenbescheinigungen ausstellen. Daher kommt der WEM eine wichtige Mittlerfunktion zwischen den deutschen Missionsfreunden und den begünstigten Missionaren zu. Diese kommt auch dadurch zum Ausdruck, dass ein großer Teil unserer Mittel als zweckgebundene Spenden bei uns eingehen. Wir sind dankbar, dass viele Missionsfreunde konkret hinter der Arbeit stehen und sind gerne bereit, beim Aufbau von Beziehungen zu helfen.

Wir danken auch all denen, die sich für den Unterhalt unseres Missionsleiters einsetzen. Seine Aufgabe ist ein bewusst missionarischer Dienst im In- und Ausland. Unser Herr segne Geber und Gaben.

Ihr

(Dr. Wilhelm Dörr, 1. Vorsitzender)